

Freunde des Caritas Baby Hospital

Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters!



„Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht.“ Dieser Satz von Václav Havel könnte auch von Sumaya Farhat-Naser stammen, die zu einer Lesung in Nürnberg zu Gast war. Die bekannte christlich-palästinensische Autorin und Aktivistin setzt sich für Frieden und Menschenrechte im Nahen Osten ein und wird so zur Hoffnungsträgerin.

Hoffnung setzen viele auch auf Papst Franziskus, der Ende Mai in das Heilige Land reist. Die Bürgermeisterin von Betlehem, die Katholikin Vera Baboun, hat hohe Erwartungen an den Papst-Besuch: „Sein Besuch ist universell, christlich, katholisch. Aber vor allem ist es der meist gebrauchte menschliche Besuch, der hier je bezeugt wurde.“

Hoffnung gibt den Menschen in Palästina auch der Sozialdienst des Caritas Baby Hospital. Ein Team aus Sozialarbeiterinnen ist bemüht, nach der Entlassung der Kinder aus dem Krankenhaus Lösungen für Probleme in den Familien zu entwickeln und so Lebens- und Überlebenshilfe zu leisten. Mit unserem ehrenamtlichen Engagement wollen wir auch diese Arbeit des Kinderkrankenhauses unterstützen und bitten Sie, uns dabei mit einer großzügigen Spende zu helfen. Unser Ziel ist es, jährlich 10.000,- Euro an das Caritas Baby Hospital zu überweisen – viel Geld für eine kleine Initiative, aber mit Ihrer Hilfe werden wir es schaffen. Setzen wir gemeinsam ein Zeichen der Solidarität mit den Menschen im Heiligen Land, gerade jetzt an Ostern, dem Fest der Hoffnung.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Hilfe und Ihr Gebet und wünschen Ihnen ein gesegnetes und hoffnungsvolles Osterfest!

Ihre *Freunde des Caritas Baby Hospital*

Nachrichten vom Caritas Baby Hospital

Aktuelle Informationen und Bilder auf Facebook



Die Kinderhilfe Bethlehem informiert auf der Facebook-Seite www.facebook.com/pages/Kinderhilfe-Bethlehem-Caritas-Baby-Hospital/101611063342649 über das Leben im Caritas Baby Hospital. Es gibt zum Beispiel Bilder von den kleinen Patienten oder Filme über die Eröffnung des hauseigenen Kindergartens und die Bauarbeiten zur Intensivstation, die 2013 eröffnet wurde. Beeindruckend sind auch die Bilder, die bei Hausbesuchen des Sozialdienstes entstanden sind. Fazit: „Gefällt mir!“

Allgemeine Informationen

Kollekte für die Christen im Heiligen Land

Der Vatikan hat die Katholiken in aller Welt zu finanzieller Hilfe für Christen im Heiligen Land aufgerufen. Die Situation in den Ursprungsländern des Christentums habe sich in jüngster Zeit deutlich zugespitzt. Zum israelisch-palästinensischen Konflikt kämen die angespannte Lage in Ägypten und insbesondere die Tragödie in Syrien samt den Flüchtlingsströmen vor allem nach Jordanien und in den Libanon. Im Auftrag von Papst Franziskus rief der Präfekt der Ostkirchenkongregation die Bischöfe und Gläubigen in aller Welt auf, bei der traditionellen Heilig-Land-Kollekte am Karfreitag ihre Solidarität zu bekunden. Der Erlös kommt den katholischen Kirchen, Pfarreien und Einrichtungen im Heiligen Land zugute. Diese ließen ihren Dienst für Arme und Kranke, in Schulen und Krankenhäusern unterschiedslos allen Menschen zukommen, so der Vatikan. (rv/kna)

Papst Franziskus im Heiligen Land

Papst Franziskus reist vom 24. bis 26. Mai 2014 in das Heilige Land. Stationen sind Amman, Bethlehem und Jerusalem. Das Motto der Reise lautet „Damit sie eins seien“. Am Sonntag, 25. Mai, wird der Papst eine Messe auf dem Vorplatz der Geburtskirche in Bethlehem feiern. Weitere Informationen: <http://popefrancisholyland2014.lpj.org/>

Veranstaltungen

Rückblick: „Hoffnung macht kreativ“ – Lesung mit Sumaya Farhat-Naser in Nürnberg



Am 20. März 2014 las Sumaya Farhat-Naser, palästinensische Christin, die sich seit Jahrzehnten unermüdlich für Frieden und Menschenrechte im Nahen Osten einsetzt, aus ihrem neuesten biografischen Buch „Im Schatten des Feigenbaums“. Es waren zwei dicht gefüllte Abendstunden, in denen die promovierte Botanikerin das Publikum ins Westjordanland mitgenommen hat. Seit die Mauer in Bethlehem steht, ist vieles an Begegnung und direkter Arbeit zwischen israelischen und palästinensischen Frauen nicht mehr möglich. „Viele sagen, es war alles umsonst.

Nein! Die Begegnung auf Augenhöhe war nie umsonst, sage ich“, so die Überzeugung der Autorin. Aktuell setzt sich die Mutter zweier erwachsener Töchter und eines Sohnes für den Frieden in der Arbeit mit Jugendlichen an den Schulen ein und sie hilft Frauen, Kooperativen zu gründen. Sumaya Farhat-Naser muss zusehen, wie Wasserquellen versiegen und das palästinensische Volk aus ihrem Land systematisch verdrängt wird. Trotzdem ist an diesem Abend mehr Hoffnungsvolles als Kritisches zu hören – sie glaubt wirklich an den Frieden, sieht positive Entwicklungen in der Haltung der EU gegenüber Palästina, sie handelt wie eine Mutter, die immer bereit ist, sich vor ihr Kind, auf das eine Waffe gerichtet wird, zu stellen. Als Friedenspädagogin gibt sie ihre Hoffnung an die junge Generation weiter. „Hoffnung macht kreativ“ – so einer ihrer letzten Sätze an diesem Abend.

Der Einladung zur Lesung und Begegnung in der Akademie CPH in Nürnberg folgten rund 60 Gäste. *Freunde des Caritas Baby Hospital* waren Mitveranstalter neben dem Nürnberger Evangelischen Forum für den Frieden (NEFF) e. V., pax christi im Bistum Bamberg und Akademie CPH. Einige Fotos der Veranstaltung finden Sie auf unserer [Facebook-Seite](#).

Lesenswert

- Susan Abulhawa:
Während die Welt schlief
Diana Verlag 2013
Ein Roman über die Abgründe des Krieges, doch auch über die Hoffnung auf Versöhnung
- Sumaya Farhat-Naser:
Im Schatten des Feigenbaums
Lenos Verlag 2013
- David Grossmann:
Aus der Zeit fallen
Hanser Verlag 2013
Ein Plädoyer für die Versöhnung zwischen Israelis und Palästinensern

Impressum

Freunde des Caritas Baby Hospital

Haus HohenEichen, Dresdner Str. 73, 01326 Dresden, Tel.: 0351 / 26164-0

E-Mail: info@freunde-cbh.de

Internet: www.freunde-cbh.de, <http://www.facebook.com/freunde.des.caritas.baby.hospital>

Spendenkonto:

Jesuitenmission, Konto 5 115 582, Liga Bank, BLZ 750 903 00, Verwendungszweck: X49901
Baby Hospital Bethlehem, IBAN: DE61750903000005115582, BIC: GENODEF1M05